

Die Schalek: Aber dafür sind Sie doch durch die stündliche Todesgefahr entschädigt, da erlebt man doch was! Wissen Sie, was mich am meisten interessiert? Was denken Sie sich, was für Empfindungen haben Sie? Es ist erstaunlich, wie leicht die Männer auf dritthalbtausend Meter Höhe nicht nur ohne die Hilfe von uns Frauen, sondern auch ohne uns selbst fertig werden.

Eine Ordonnanz (kommt): Melde gehorsamst, Herr Leutnant, Zugsführer Hofer ist tot.

Die Schalek: Wie einfach der einfache Mann das meldet! Er ist blaß wie ein weißes Tuch. Nennt es Vaterlandsliebe, Feindeshaß, Sport, Abenteuer oder Wonne der Kraft — ich nenne es freigewordenes Menschentum. Ich bin vom Fieber des Erlebens gepackt! Herr Leutnant, also sagen Sie, was denken Sie sich jetzt, was für Empfindungen haben Sie?

(Verwandlung.)

## 27. Szene

Im Vatikan.

Man hört die Stimme des betenden Benedikt.

— — Im heiligen Namen Gottes, unseres himmlischen Vaters und Herrn, um des gesegneten Blutes Jesu willen, welches der Preis der menschlichen Erlösung gewesen, beschwören wir Euch, die Ihr von der göttlichen Vorsehung zur Regierung der kriegführenden Nationen bestellt seid, diesem fürchterlichen Morden, das nunmehr seit einem Jahre Europa entehrt, endlich ein Ziel zu setzen. Es ist Bruderblut, das zu Lande und zur See vergossen wird. Die schönsten Gegenden Europas, dieses Gartens der Welt, sind mit Leichen und Ruinen besät. Ihr tragt vor Gott und den Menschen die entsetzliche Verantwortung für Frieden und Krieg.

Die Schärfer: Aber dafür sind Sie doch durch die ständliche Todesstrafe entschädigt, da eben man doch weit Wissen Sie was mich am meisten interessiert? Was denken Sie sich, was für Empfindungen haben Sie? Es ist erstaunlich, wie leicht die Männer auf daffelblausend Meter Höhe nicht nur ohne die Hilfe von uns Frauen, sondern auch ohne uns selbst fertig werden.

Eine Ordonnaux (kennst): Melde gebornt, Herr Leutnant, Zugführer Hotel ist tot.

Die Schärfer: Wie einfach der einfache Mann das meldet! Er ist nicht wie ein weißes Tuch, kennt es Verstandeslosigkeit, Feindschaft, Sport, Abenteuer oder Wonne der Kasse — ich nenne es fahrgewandtes Menschenmännchen. Ich bin vom Tode des Fährten gepackt! Herr Leutnant, also sagen Sie was denken Sie sich jetzt, was für Empfindungen haben Sie?

(Voraussetzung)

27. Szene

Im Wald.

Man hört die Stimme des besessenen Bismarck:

— In heiligen Namen Gottes, unseres himmlischen Vaters und Herrn, um des gesegneten Bismarcks willen, welches der Preis der menschlichen Erlösung gewesen, beschwören wir Euch, die für von der göttlichen Vorsehung zur Rettung der kriegführenden Nationen bestellt seid, diesem lächerlichen Mord, der nimmer soll eintreten. Jene Europa erachtet endlich ein Ziel zu sehen. Es ist Brudertrieb, das zu Lande und zur See vorzuziehen wird. Die schönsten Gesunden Europas dieses Gottes der Welt, und mit Leiden und Rauchen bereit ihr jetzt vor Gott und den Menschen die entscheidende Verantwortung zu tragen und zu tragen.

Höret auf unsere Bitte, auf die väterliche Stimme des Vikars des ewigen und höchsten Richters, dem Ihr werdet Rechenschaft ablegen müssen. Die Fülle der Reichtümer, mit denen Gott der Schöpfer die Euch unterstellten Länder ausgestattet hat, erlauben Euch gewiß die Fortsetzung des Kampfes. Aber um was für einen Preis? Darauf mögen die Tausende junger Menschenleben antworten, die alltäglich auf den Schlachtfeldern erlöschen — —

(Verwandlung.)

### 28. Szene

In der Redaktion.

Man hört die Stimme des diktierenden Benedikt.

— — Und die Fische, Hummern und Seespinnen der Adria haben lange keine so guten Zeiten gehabt wie jetzt. In der südlichen Adria speisten sie fast die ganze Besatzung des »Leon Gambetta«. Die Bewohner der mittleren Adria fanden Lebensunterhalt an jenen Italienern, die wir von dem Fahrzeug »Turbine« nicht mehr retten konnten, und in der nördlichen Adria wird den Meeresbewohnern der Tisch immer reichlicher gedeckt. Dem Unterseeboot »Medusa« und den zwei Torpedobooten hat sich jetzt der Panzerkreuzer »Amalfi« zugesellt. Die Musterkollektion der maritimen Ausbeute, die sich bisher auf das »maritime Kleinzeug« erstreckte, hat einen gewichtigen Zuwachs erhalten, und bitterer denn je muß die Adria sein, deren Grund sich immer mehr und mehr mit den geborstenen Leibern italienischer Schiffe bedeckt und über deren blaue Fluten der Verwesungshauch der gefallenen Befreier vom Karstplateau streicht — —

(Verwandlung.)